

# Keine Annexion der DDR!

- Diskussionsveranstaltung -

mit

- Vertretern der KPD der DDR
- Stefan Eggerdinger, Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD
- einem Vertreter der SDAJ

und

einem Kulturprogramm  
der Agitpropgruppe  
„Zündstoff“

- Waren die Wahlen in der DDR eine Abstimmung für den schnellstmöglichen Anschluß oder wurde darüber gar nicht abgestimmt?
- Wenn es nur eine Minderheit in der DDR wäre, die für den Erhalt der DDR ist - sind wir nicht verpflichtet, diese zu unterstützen?
- Entscheidend ist nicht, ob wir die imperialistische Wiedervereinigung verhindern können, sondern ob wir alles dagegen tun oder getan haben werden - müssen wir uns die Frage nicht so stellen?
- Die Einverleibungspläne - eine Kriegshandlung ohne militärische Mittel?



## 1. Mai 15<sup>00</sup> Uhr

Nachbarschaftshaus  
Gostenhof, Großer Saal  
Adam-Klein-Str. 6

Herausgeber:

Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD  
Ortsgruppe Nürnberg

V.i.S.d.P: M.Hirdes, Denisstr.21, 85 Nbg

=====  
**Am 12. Mai nach Frankfurt**

**zur zentralen Demonstration gegen die Annexion der DDR**  
=====

Wir unterstützen diese Demonstration.

Wir rufen alle Gegner der Annexion der DDR durch den deutschen Imperialismus auf, sich an dieser Demonstration zu beteiligen.

Wir halten zwar die Hauptlosung des Aufrufs der 'Radikalen Linken' für diese Demonstration "Nie wieder Deutschland" für politisch falsch. "Nie wieder Deutsches Reich - darum geht es doch.

Die Stoßrichtung dieser Demonstration - ausgedrückt in den weiteren Losungen "Gegen die Annexion der DDR" und "Gegen die Kolonialisierung Osteuropas" - ist richtig.

Wir werden alles dafür tun, daß diese Demonstration möglichst groß sein wird - und wir sehen uns darin einig mit denjenigen Kräften in der DDR, die gegen die Anschließ-Politik der Kohl-Regierung kämpfen.

Wir begrüßen es, daß von verschiedenen Jugendverbänden der DDR und der BRD ebenfalls zu dieser Demonstration aufgerufen und hinmobilisiert wird:

*Brief an die Jugend beider deutscher Staaten und*

*Westberlin*

*Hannover, den 11.3.90*

*Liebe junge Leute in Ost und West !!!*

Aus Sorge um die drohende Einverleibung der DDR haben sich Jugendliche von verschiedenen Organisationen und Initiativen der BRD und der DDR getroffen, um gemeinsam zu diskutieren. Wir wollen eine Annexion der DDR verhindern.

*Wir Jugendlichen aus der BRD*

wollen uns nicht damit abfinden, daß nun auch die DDR der Profitsucht der bundesdeutschen Konzerne, und damit Hochrüstung, Arbeitslosigkeit, Zukunftsangst und einer Ungleichheit produzierendem Bildungssystem, unterliegen soll.

*Wir Jugendlichen aus der DDR*

wollen uns nicht damit abfinden, daß Rechte Jugendlicher, wie das Recht auf politische Mitbestimmung, das Recht auf Arbeit und Bildung und das Recht auf sinnvolle Freizeitgestaltung, einfach verschwinden.

Wir wollen deshalb gemeinsam aufeinander zu gehen, uns austauschen, aber auch eingreifen in politische Auseinandersetzungen. Deshalb rufen wir auf: Nehmt teil an

- den Ostermärschen in Ost und West
- der antifaschistischen Aktion in Berlin am 8.05.90
- der Demonstration gegen die Einverleibung der DDR am 12.05.90 in Frankfurt/Main
- gemeinsamen, grenzüberschreitenden Pfingstcamps.

(...)

Wir wissen, daß auch aus Nürnberg verschiedene linke Organisationen nach Frankfurt mobilisieren werden. Die entsprechenden Absprachen sind noch nicht abschließend erfolgt. Eines steht bereits fest:

=====  
**Am 12.Mai werden um 7.00 Uhr am Busbahnhof Busse nach Frankfurt fahren**  
=====